

# Info

Juni 2008

	Seite
Editorial – Georg Schellenberg	2
Protokoll 15. Generalversammlung 2008	3
3. WM Indoor 2008 Bericht	7
CH-Resultate	8
Ausschreibungen Masters Games Zürich	9
SM Huttwil	10
Masters-Wettkämpfe 2008	12
Umfrage Ländervergleichskampf 2008	13
Separate Beilagen: Anmeldeformulare SM 2008	

## EDITORIAL

Liebe Leichtathletinnen  
Liebe Leichtathleten

Die Leichtathletik-saison ist bereits in vollem Gange. Ich gehe davon aus, dass Ihr alle gut vorbereitet in die neue Saison gestartet seid. Für uns gibt es ja in diesem Jahr wiederum zwei Höhepunkte. Das sind national die Schweizermeisterschaften vom 13. Juli in Huttwil und international die 16. Europa-meisterschaften vom 23. Juli bis 3. August 2008 in Ljubljana / Slovenien. Zudem möchten wir im Herbst wieder einmal am traditionellen Vergleichsländerkampf in Deutschland teilnehmen (s/Umfrage im INFO). Ich hoffe, dass möglichst viele Athletinnen und Athleten an diesen Wettkämpfen teilnehmen werden, und der Medailensegen weiterhin bei den Schweizer Teilnehmerinnen und Teilnehmern über der Tür hängen wird.

Vom 1. bis 4. Mai 2008 fand in Huttwil ein spezieller Anlass statt: Ein Zehnkampf für Läufer. Unter besten Voraussetzungen hat am Auffahrtstag im Nationalen Sportcenter der 25. Internationale Läuferzehnkampf begonnen. Ungefähr 60 Läuferinnen und Läufer – vorwiegend aus Deutschland – nahmen an diesem sehr gut organisierten Wettkampf teil, der über sämtliche Laufdistanzen von 60 m bis 10'000 m ging. Auch die Schweiz war mit einigen Athleten vertreten, darunter ebenfalls Euer Präsident von Swiss Masters Athletics. Dieser war erstaunt, dass er bis am letzten Tag dabei war, glaubte

er doch, seine angeschlagenen Knie vermögen das nicht zu ertragen. Am letzten Wettkampftag standen dann noch die 10'000 m auf dem Programm. Hier sah man schon: Bei einigen Athletinnen und Athleten schmerzten die Muskeln. Aber dann waren alle glücklich, die vier Tage überstanden zu haben.

Mit diesem Versand erhaltet Ihr auch die Rechnung für das laufende Vereinsjahr. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern für die baldige Überweisung des Beitrages.

Zum Schluss ein Aufruf an alle Mitglieder: **Kommt am 13. Juli 2008 nach Huttwil an die Schweizermeisterschaften. Ein motiviertes Organisationsteam erwartet Euch dort und garantiert allen eine gute Durchführung der Wettkämpfe. Beachtet auch, dass 1500 m, 10'000 m, Dreisprung und Hammerwerfen eine Woche zuvor in Zürich anlässlich der Masters Games stattfinden. Weitere Informationen über diese Meisterschaften und weitere Wettkampfelegentheiten findet Ihr in diesem INFO oder über unsere Homepage 'www.swiss-masters-athletics.ch'.**

Freundliche Grüsse

*Euer Georg Schellenberg  
Präsident Swiss Masters Athletics*

## Protokoll der 15. Generalversammlung vom 16. Februar 2008 im Congresshotel in Olten

### Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Mutationen
4. Protokoll der 14. Vereinsversammlung vom 24. Februar 2007, Basel, Genehmigung
5. Jahresbericht des Präsidenten, Genehmigung
6. Jahresbericht des Kassier
7. Revisorenbericht, Genehmigung der Kasse
8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
9. Budget 2008, Genehmigung
10. Rücktritte vom Vorstand
  - Wahlen:
  - a) Präsidenten
  - b) Kassier
  - c) WM/EM Reisen
  - d) Übriger Vorstand und Revisoren
11. Jahresprogramm 2008:
  - a) WM Indoor 2008, Clermont-Ferrand, Frankreich
  - b) EM Stadia 2008, Ljubljana, Slowenien
  - c) SM 2008 in Zürich und Huttwil
  - d) Übrige Daten
12. Pause
13. Referat von Fritz Graber, nationales Sportzentrum Huttwil
14. Ehrungen (der Hallen-EM in Helsinki, WM Stadia in Riccione)
15. Anträge der Mitglieder
16. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

Der Interims-Präsident Georg Schellenberg eröffnet um 16.00 Uhr die 15. Vereinsversammlung und begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder herzlich.

Die Ehrenmitglieder Hans Blöchlinger und Peppo Galfetti haben sich für die Versammlung entschuldigt. Sieben weitere Mitglieder haben sich schriftlich oder telefonisch freundlicherweise abgemeldet.

Anwesend:           33 Aktive  
                          8 Vorstandsmitglieder

Stimmberechtigt: 41  
Einfaches Mehr:  21

### 2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Roger Schneider gewählt.

### 3. Mutationen

Unser Verein besteht zur Zeit der GV 2008 aus:

244	Aktivmitglieder
40	Passivmitglieder
2	Ehrenmitglieder
<b>Total 286</b>	<b>Mitglieder</b>

### 4. Protokoll der 14. Vereinsversammlung vom 24. Februar 2007, Basel, Genehmigung

Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung wurde innerhalb des Vorstandes an der ersten Sitzung vom 28. April 2007 geprüft und für richtig befunden.

Während der GV können die Anwesenden Einsicht in die Unterlagen nehmen. Das Protokoll wird der Versammlung zur Annahme empfohlen und auch anschliessend genehmigt.

Der Protokollführerin Isabelle Meier wird die Arbeit bestens verdankt.

### 5. Jahresbericht des Präsidenten, Genehmigung

Georg Schellenberg verliest den von Margaritha Dähler freundlicherweise verfassten Jahresbericht. Er beinhaltet einen Rückblick der letzten GV, der Hallen-EM in Helsinki, der SM im Rahmen des Sri Chinmoy Meetings und der SM in Bern.

Der Bericht wird angenommen.

### 6. Jahresbericht des Kassiers

Kassier Georg Schellenberg stellt uns den Kassenabschluss vor. Die Kasse schliesst, gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 500.00, mit einem Überschuss von CHF 3121.30 ab. Der Gewinn entstand dank kleinerem Aufwand und einem Mehrverkauf an Vereinskleider.

### 7. Revisorenbericht, Genehmigung der Kasse

Revisor Herbert Mattle bestätigt mit seinem Bericht, dass alle ihm vorgelegten Belege und Quittungen mit der Buchhaltung übereinstimmen. Dem Kassier Georg Schellenberg gebührt für seine grosse und saubere Arbeit unser Dank und Anerkennung. Herbert Mattle empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung mit einem Überschuss von CHF 3121.30 zur Annahme und bittet dem Kassier und dem Vorstand die Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird von der Versammlung genehmigt und dem Kassier und dem Vorstand wird die Décharge erteilt.

### 8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Dem Vorschlag vom Vorstand, den Passivmitgliederbeitrag von Fr. 30.00 zu belassen und den Aktivmitgliederbeitrag von Fr. 50.00 auf Fr. 70.00 zu erhöhen, wird zugestimmt.

### 9. Budget 2008

Das Budget 2008 wird mit einem Gewinn von Fr. 2100.00 berechnet. Diesem Vorschlag wird stattgegeben.

### 10. Rücktritte im Vorstand

- Georg Schellenberg verliest uns den Austrittsbrief vom leider nicht anwesenden Präsidenten Cäsar Hüsler. Gesundheitsbedingt müsse er leider den Rücktritt verkünden. Doch halte er die Kameradschaften und die Wettkampfatmosphären gerne in Erinnerung. Traurig aber doch in Dankbarkeit für seine geleistete Arbeit nehmen alle den Rücktritt entgegen.

- Leider gibt auch der nicht anwesende Pino Pilotto aus gesundheitlichen Gründen den Austritt aus dem Vorstand. Pino war als Verbindungsmann der WMA / EAAV an internationalen Anlässen der Mann vor Ort und nachträglich der Berichtschreiber fürs INFO. Pino, wir verdanken Dir auf diesem Wege deine geleistete Arbeit.
- Das Amt als Statistiker, das Hans Brunner innehatte, wird so nicht mehr benötigt, da die Resultate und Statistiken bei Swiss Athletics abrufbar sind. Hans, wir danken Dir für die jahrelange immense Arbeit der Resultaten-Suche.
- Ruth Raaflaub gibt als PR / Vizepräsidentin den Rücktritt aus dem Vorstand. Ruth ist als engagierte Person bekannt. Nebst ihrer Familie und ihrem Beruf hat Ruth sonst noch einige Ämtli in Pflicht und trainieren sollte „frau“ auch noch ab und zu. Für alles ist die Zeit nicht da, und so musste sich Ruth entscheiden. Ruth, wir danken Dir für die Arbeit im Kollegium und die offenen Inputs, die wir gerne entgegennahmen. Der Ostergruss soll für Dich den Frühling einläuten.
- Wie viele Hotelzimmer, welchen Bus muss ich nehmen, in welchem Stadion starte ich, wo ist mein Koffer?... Und noch vielen weiteren Fragen musste Bruno Nyffenegger geduldig vor Ort schon in vielen Ländern Red und Antwort stehen. Zu Hause durfte er jeweils im Vorfeld zusammen mit Vreny die Anmeldungen für die Internationalen Meisterschaften durchachern und zum Teil sich Kenntnis aneignen im Hieroglyphen entziffern. Jedenfalls machte es ihnen Spass, wie dies die langjährige Arbeit zeigt. Bruno setzt sich nun in den verdienten Ruhestand, stellt sich aber noch bis nach der Meisterschaft im Sommer für seine Arbeit zur Verfügung. Die süssen und würzigen Naschereien sollen Euch ein bisschen an die Zeit mit uns erinnern.

## 11. Wahlen

- a) Präsident: Da es in der Versammlung keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt sich Georg Schellenberg dieser Wahl zum Präsidenten und wird mit Applaus gewählt.
- b) Kassier: In der Versammlung wird man nicht fündig und so stellt sich Herbert Mattle für das Kassieramt zur Verfügung und wird auch mit Applaus gewählt.
- c) WM/EM Reisen: Dieses Amt bleibt zurzeit vakant. Unter den anwesenden Mitgliedern hat sich niemand zur Verfügung gestellt. Der scheidende Bruno Nyffenegger wird bis nach der EM 2008 in Ljubljana diese Aufgaben übernehmen.
- d) Übriger Vorstand: Eric Bohner (Vizepräsident / Technischer Leiter), Christine Pfeiffer (Länderkämpfe / Kleider), Margaritha Dähler (Medien / INFO), Bruno Hertli (Homepage), Isabelle Meier (Sekretariat) werden mit grossem Applaus bestätigt.  
Revisoren: Neu als Revisoren werden Daniela Lachat und Bruno Nyffenegger gewählt.

## 12. Jahresprogramm 2008

Eingangs gibt uns Bruno Nyffenegger nochmals einen kleinen Rückblick über die WM 2007 in Riccione. Die Schweizer Delegation umfasste 111 Teilnehmer davon 89 Athleten und 22 Begleitpersonen. Bruno organisierte einen Schweizerabend den 50 Teilnehmer besuchten. Einen grossen Dank spricht er Margaritha Dähler, Eric Bohner und Vreny Zimmermann aus, die ihn während der WM als Delegierte massiv unterstützten.

- a) WM Indoor 08, Clermont-Ferrand, Frankreich:  
21 Männer und 5 Frauen haben sich bis zur GV für die Hallen-Indoor WM in Frankreich angemeldet. Als Delegationsleiterin wird Margaritha Dähler bestimmt. Weitere Infos sind über '<http://clermont2008.com>' ersichtlich.
- b) EM Stadia 08, Ljubljana, Slowenien:  
Es wurde eine Teamreise vom 22. Juli bis 2. August 2008 organisiert. Angeboten wird für die Hinreise der Nachtzug am 22. Juli 2008, ebenso für die Rückreise am 2. August 2008. Die Übernachtungen wie auch die Einzelreisende mit mehr als vier

Übernachtungen sollten ihre Buchung bis zum 30. März 2008 getätigt haben. Neun Einzel- und neun Doppelzimmer sind in einem wunderschönen Hotel mit Innenhof mitten im Zentrum bereits vorreserviert (drei Kilometer bis zum Stadion). Die Wettkampfanmeldungen müssen bis am 15. Mai 2008 bei Bruno sein, inkl. Beleg für Startgeldgebühren und Quittungen der Einzahlung zwecks Überprüfung der richtigen Startgelder und ebenso die Bearbeitungsgebühr von CHF 15.00.

Weitere Infos über 'www.evacs2008.si'.

- c) Schweizermeisterschaften 2008 in Zürich und Huttwil:  
Der erste Teil der SM 2008 findet in Zürich im Rahmen der 14 Internationalen Self-Transcendence Masters Games vom 6. Juli 2008 statt. Für die SM zählen die Disziplinen 1500 m, 10'000 m, Dreisprung und Hammerwerfen.  
Am 13. Juli 08 findet die SM in Huttwil mit den restlichen Disziplinen inkl. 5000 m Gehen statt.
- d) Die übrigen Termine sind auf der Homepage abrufbar.

### 13. Pause

### 14. Referat

Mit einer Lichtbildshow stellt uns Fritz Graber ausführlich das nationale Sportzentrum Huttwil vor und macht uns die schöne Laufbahn und ihre Umgebung schmackhaft. Sehr kompetent gibt er uns Auskunft über interessierte Fragen. Besten Dank Fritz für Deine aufschlussreichen Worte.

### 15. Ehrungen (Hallen-EM in Helsinki / WM Stadia in Riccione)

Die anwesenden MedaillengewinnerInnen werden nochmals mit einem „Passwang Mutschli“ als Präsent ausgezeichnet, es sind dies: Claudia Kernbach, Cornelia Hodel, Margrith Duss, Margaritha Dähler, Marianne Maier, Ruth Helfenstein, Walter Zbinden.

Der scheidende Kassier Georg Schellenberg wird für seine langjährige Kassenführung mit Wein geehrt.

Nach zwölf Jahren ausgezeichnet geleisteter Arbeit wird Bruno Nyffenegger verdienstmässig mit grossem und herzlichem Applaus die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

### 16. Anträge der Mitglieder

Von Seite der Mitglieder werden keine Anträge gestellt.


### 17. Verschiedenes

Walter Eichelberger stellt uns den internationalen Läuferzehnkampf vor, der vom 1. bis 4. Mai 2008 in Huttwil stattfindet. Es wird über die Distanzen von 60 m bis 10'000 m gelaufen.

Schluss der Versammlung: 18.05 Uhr

Im Anschluss an die Versammlung wird vom Verein ein Apéro offeriert; für diejenigen, die nicht gleich die Heimreise antreten, gibt es ein leckeres Abendessen.

Staffelbach, 27. Februar 2008

Die Protokollführerin  
  
Isabelle Meier

## **Bericht von den 3. Hallen-Weltmeisterschaften der Masters in Clermont-Ferrand vom 17. bis 22. März 2008**

Vier Frauen – alle mit Medaillengewinnen – und 18 Männer aus der Schweiz traten unter den 3'600 Gemeldeten aus 52 Ländern an. Erfreulich die Ausbeute: Fünf Gold- (Frauen vier / Männer eine), drei Silber (3/2) und drei Bronzemedailles (3/0).

Mit zwei Titeln (Hammer und Gewichtwerfen) war Magy Duss (F45/LC Luzern) am erfolgreichsten. In der gleichen Altersklasse siegte Christine Müller (LC Zürich) über 60 m Hürden und belegte im Fünfkampf Rang drei. Margaritha Dähler (W60/GG Bern) gewann den Fünfkampf und holte je zweimal Silber (60 m Hürden und Dreisprung) und Bronze (Hochsprung und Weitsprung). Der einzige Titel bei den Männern geht auf das Konto des Zürcher Hochspringers Leonardo Habegger (W55).

Cornelia Hodel (F40/TV Olten) warf den Hammer zur Silbermedaille. Mit dem Wurfgewicht reichte es für Rang vier. Über längere Distanzen gab es für die Männer zweimal Silber: Albert Anderegg (W60/ST Bern) im Halbmarathon und Roby Ponzio (M60/GAB Bellinzona) im 10 km Strassengehen.

Aus den Medaillenträngen fielen mit vierten Plätzen die beiden Stabspringer Timothy Clennon (M55/Stade Genève) und Albert Linder (M60/CA Belfaux) sowie Dominique Crettenand (M40/CABV Martigny) im Halbmarathon.

Bei den Wettkämpfen der Masters treten erfreulicherweise immer wieder ehemalige Weltklasseathleten an. In Clermont-Ferrand waren es diesmal der bald 45-jährige Christian Plaziat, der 1990 Europameister mit dem immer noch gültigen französischen Rekord von 8574 Punkten im Zehnkampf wurde, und der Deutsche Wolfgang Knabe (M45), der bereits mehrere Titel im Dreisprung gewann und mit den erzielten 14,65 erneut siegreich war. Plaziat reichte es im Fünfkampf (M40) zur Bronzemedaille.

Die Wettkämpfe fanden in einer Halle statt, die speziell für die Leichtathletik gebaut wurde. Für die Sprünge standen mehrere Anlagen zur Verfügung. Leider war die Organisation nicht immer auf der Höhe der Reglemente. So wurden zum Beispiel die Kategorien W60 bis W75 beim 800 m-Lauf im Fünfkampf auseinander gerissen und auf zwei Serien verteilt. Ausserdem mussten die Serien einmal die erste Kurve in Bahnen anlaufen und dann wieder auf einer Linie starten und gleich nach innen laufen. Beim Weitsprung wurden Klebebänder als Absprungmarke einen Meter vor der Grube geklebt, obschon es – zwar drei Meter bis zum Sand – Balken hatte. Und da wurden Wettkämpfe um eine Stunde vorgeschoben, aber die Zeitplanänderungen im Internet nicht angezeigt. Ausserdem wurden am Karfreitag das Strassengehen und verschiedene Werferwettkämpfe wegen den stürmischen Winden und des Regens auf den Samstag verschoben, wobei einige Teilnehmende an diesem Tag bereits die Rückreise antreten mussten.

In der zweiten Julihälfte 2008 treffen sich die europäischen Masters in Ljubljana / SLO zu den Freiluftmeisterschaften und im März 2009 in Ancona / ITA zu den Hallenmeisterschaften. Im Sommer 2009 finden die Weltmeisterschaften im finnischen Lahti statt.

-ste

Rangliste Clermont-Ferrand 2008

Kat.	Vorname	Name	Verein	Disziplinen	Rang	Leistung
W40	Cornelia	Hodel	TV Olten	Hammer Wurfgewicht	2. 4.	42,01 12,95
	Mary	Quirici	GAB Bellinzona	800m	--	abwesend
W45	Mägy	Duss	LC Luzern	Hammer Wurfgewicht	1. 1.	43,43 13,50
	Christine	Müller	LC Zürich	60Hü Hoch Weit Drei Fünfkampf	1. 8. 9. -- 3.	8,90 1,39 4,51 nicht angetreten 4042*
W60	Margaritha	Dähler-Stettler	GG Bern	60Hü Hoch Weit Drei Hammer Fünfkampf	2. 3. 3. 2. 5. 1.	11,27 1,18 4,05 7,98 29,65 4115
	Michael	Fricker	Biberist aktiv! LA	1500m	VL	4.43,12
M40	Dominik	Crettenand	CABV Martigny	Halbmarathon 8 km Cross Country	4. 10.	1:10.42 26.13
	Rudolf	Haueter	Stade Genève	Kugel 7 kg	8.	10,95
M45	Gerard	Balsiger	Stade Genève	Fünfkampf	12.	3403*
	Daniel	Delfosse	TV Länggasse-Bern	Fünfkampf	14.	3361"
	Hans-Rudolf	Mattmann	LAC TV Unterstrass Zürich	Kugel 7 kg Diskus 2 kg	8. --	10,08 abgereist
	Walter	Vonlaufen	LWVB / LA Aue Baden	Fünfkampf	--	verletzt
	Philipp	Yao	TV Länggasse-Bern	Stab	10.	3,60
	Pierre	Zanelli	SA Bellinzona	JT	--	abgemeldet
	Stephan	Zulauf	LWVB / LA Aue Baden	400 m	VL ZL	56,77 55,44
	M50	Harry	SEP Olympic La Chaux-de-Fonds	3000 m	12.	10.03,21
	Urs	Ruoss	TV Buttikon-Schübelbach	Kugel 6 kg Diskus 1,5 kg	9. 10.	11,92 30,04
	M55	Timothy	Clennon	Stade Genève	Stab	4.
Leonardo		Habegger	Zürich	Hoch	1.	1,72
M60	Albert	Anderegg	ST Bern	Halbmarathon	2.	1:17.44
	Walter	Brandenburg	SAL Lugano Marcia	3000 m Bahngehen 10 km Strassengehen	-- --	abwesend
	Albert	Linder	CA Belfaux	Stab	4.	3,20
	Herbert	Mattle	Old Boys Basel	Fünfkampf	6.	3688*
	Roby	Ponzio	GAB Bellinzona	3000 m Bahngehen 10 km Strassengehen	-- 2.	nicht angetreten 53.32
	Tapani	Taavitsainen	LC Zürich	Weit Drei	-- --	abwesend
M65	Josef	Bächli	SMA – Studen	Diskus 1 kg	10.	33,70
	Walter	Zbinden	TSV Düringen	60 m Stab	VL --	8,94 ohne Resultat

Christine Müller: 9,05 / 1,45 / 8,13\* / 4,83 / 2.40,08 – Margaritha Dähler: 11,10 / 1,24 / 9,48\*\* / 3,69 / 3.25,73  
(60 Hü / Hoch / Kugel \*4 kg - \*\*3 kg / Weit / 800)

Gérard Balsiger: 9,31 / 5,63 / 11,17\* / 1,68 / 3.55,49 – Daniel Delfosse: 9,31 / 5,69 / 8,68\* / 1,50 / 3.18,55 –  
Herbert Mattle: 10,05 / 4,80 / 10,14\*\* / 1,45 / 3.58,44  
(60 Hü / Weit / Kugel \*7 kg - \*\*5 kg / Hoch / 1000)



Provisorischer Zeitplan / Horaire provisoire

Sonntag, 6. Juli 2008, Sihlhölzli/Zürich, Schweiz  
 14. Internationale Self-Transcendence Masters Games  
 12. Internationale Schweizer Leichtathletik Senioren Meisterschaft\*

Disziplinen / Disciplines	W30 W35	W40 W45	W50 W55	W60 W65	W70 W75+	M30 M35	M40 M45	M50 M55	M60 M65	M70 M75	M80+
10'000m *	unter 39 Min.: 16:30 Uhr; über 39 Min.: 17:30 Uhr										
100m Finals	11:20	11:20	11:30	11:30	11:30	11:40	11:40	11:50	11:50	11:50	11:50
200m Finals	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00	15:10	15:10	15:20	15:20	15:20	15:20
400m	10:50	10:50	10:50	10:50	10:50	11:00	11:00	11:00	11:00	11:00	11:00
1500m *	15:50	15:50	15:50	15:50	15:50	16:00	16:00	16:10	16:10	16:10	16:10
80 m HÜ/haies		09:50	09:50	09:50						09:50	09:50
100m HÜ/haies	10:10							10:10	10:10		
110m HÜ/haies						10:30	10:30				
Hoch/ Hauteur	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30	10:30	10:30	11:30	11:30	12:00	12:00
Weit/ Longueur	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30
Drei/ Triple *	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00
Kugel/ Poids	13:45	13:45	14:45	14:45	14:45	9:50	9:50	10:50	11:30	12:00	12:00
Diskus/ Disque	10:00	10:00	11:00	11:00	11:00	14:15	14:15	15:15	15:15	16:15	16:15
Hammer/ Marteau *	zwei Serien ab 12:00 Uhr										
Speer/ Javelot	14:30	14:30	14:30	14:30	14:30	15:40	15:40	15:40	16:50	16:50	16:50

Definitiver Zeitplan ab 4. Juli unter [www.srichinmoyraces.org/ch](http://www.srichinmoyraces.org/ch)



12. Internationale Schweizer Senioren Meisterschaft  
 10'000 m • 1500 m • Hammer • Dreisprung

14. Internationale Self-Transcendence Masters Games

Sonntag, 6. Juli 2008  
 Sportanlage Sihlhölzli/Zürich • Schweiz

12. Int. Schweizer Leichtathletik Senioren Meisterschaft  
 10'000 m, 1500 m, Hammer und Dreisprung

14. Int. Self-Transcendence Masters Games

**Datum:** Sonntag, 6. Juli 2008

**Ort:** Stadion Sihlhölzli, Manessestr. 1, CH-8003 Zürich  
 Tram 9/14 Bhf. Wiedikon

**Organisator:** Sri Chinmoy Marathon Team, Heinz Heer  
 Zelgmatt 8, 8046 Zürich

**Info:** Tel. G: +41 (0)44 932 45 53 Tel. P: +41 (0)56 496 28 40  
 Fax: +41 (0)56 496 01 54 Mobil: +41 (0)76 320 97 00  
 E-Mail: [ch@srichinmoyraces.org](mailto:ch@srichinmoyraces.org) [www.srichinmoyraces.org/ch](http://www.srichinmoyraces.org/ch)

**Anmeldungen:** müssen schriftlich oder per Fax erfolgen unter Angabe von Name, Vorname, Jahrgang, Verein, Kategorie, Disziplinen und Bestleistungen. Für die Schweizer Meisterschaften ist das offizielle Formular von swiss-athletics zu verwenden (downloaden unter [www.srichinmoyraces.org/ch](http://www.srichinmoyraces.org/ch) unter «Masters Games»)

**Anmeldungen an:** René Kaul, Langächerstr. 3, 5454 Bellikon  
 Fax +41 (0)56 496 01 54, E-Mail: [ch@srichinmoyraces.org](mailto:ch@srichinmoyraces.org)  
 Anmeldungen sind gültig bei gleichzeitigem Einzahlen auf

**Bezahlung:** Sri Chinmoy Marathon Team, Sportveranstaltungen, 8000 Zürich  
 PC-Konto 80-65599-0 (bei Einzahlung am Postschalter + 1.20)  
 Bei der Anreise aus dem Ausland auch vor Ort in Euro zahlbar.

**Meldeschluss:** Samstag: 28. Juni (Poststempel)

**Nachmeldungen:** Auf dem Platz bis 1 Stunde 15 Min. vor der jeweiligen Disziplin  
 Zuschlag: CHF 5.- pro Disziplin

**Einsätze:** Startgeld: CHF 20.- bei einer Disziplin, jede weitere Disziplin CHF 10.-

**Eigene Geräte:** Können nach der Gerätekontrolle verwendet werden

**Siegerehrungen:** 13.00h, 15.45h, 18.30h

SM-Medaillen: Podestplatz und Erfüllung Medaillenstandard  
 Naturalpreise und Medaillen für die ersten 3 jeder Kategorie

**Versicherung:** Der Organisator übernimmt bei Unfällen, Krankheiten oder Diebstählen keine Verantwortung. Versicherung ist Sache der TeilnehmerInnen.

**Sprunghöhen:** Anfangshöhen gemäss Aushang am Wettkampftag; wird aufgrund der Meldungen festgelegt.

**Zeitplanänderung:** behält sich der Organisator vor.

**Disziplinen SM:** Männer/Frauen: 10'000m, 1500m, Hammer, Dreisprung

**Masters Games:** Männer/Frauen: 100 m, 200 m, 400 m, 80 m HÜ.  
 (M70-80+; W40-65+), 100 m HÜ. (M50-65; W30+35)  
 110 m HÜ. (M30-45), Hoch, Weit, Kugel, Diskus, Speer  
 (Achtung: Disziplin wird ab mind. 3 Voranmeldungen durchgeführt)

Altersklassen:		
<b>M/W30</b>	1974-1978	<b>M/W50</b> 1954-1958
<b>M/W35</b>	1969-1973	<b>M/W55</b> 1949-1953
<b>M/W40</b>	1964-1968	<b>M/W60</b> 1944-1948
<b>M/W45</b>	1959-1963	<b>M/W65</b> 1939-1943
		<b>M/W70</b> 1934-1938
		<b>M/W75</b> 1929-1933
		<b>M/W80+</b> 1928 u. älter

**Geräte Frauen:** **W30-45** Kugel 4 kg Diskus 1 kg Hammer 4 kg Speer 600 gr.  
**W50+55** Kugel 3 kg Diskus 1 kg Hammer 3 kg Speer 500 gr.  
**W60-75** Kugel 3 kg Diskus 1 kg Hammer 3 kg Speer 400 gr.

**Geräte Männer:** **M30-45** Kugel 7,26 kg Diskus 2 kg Hammer 7,26 kg Speer 800 gr.  
**M50+55** Kugel 6 kg Diskus 1,5 kg Hammer 6 kg Speer 700 gr.  
**M60+65** Kugel 5 kg Diskus 1 kg Hammer 5 kg Speer 600 gr.  
**M70+75** Kugel 4 kg Diskus 1 kg Hammer 4 kg Speer 500 gr.  
**M80+** Kugel 3 kg Diskus 1 kg Hammer 3 kg Speer 400 gr.

**Unterkunft:** – Zürich Tourismus, Tel. +41 (0)44 215 40 00, [www.zuerich.com](http://www.zuerich.com)  
 – Hotel St. Georges, Weberstrasse 11, (300m vom Stadion + günstig!), Tel. +41 (0)44 241 11 44, [www.hotel-st-georges.ch](http://www.hotel-st-georges.ch)  
 – Jugendherberge, Mutschellenstr. 114, 8038 Zürich  
 Tel. +41 (0)44 043 399 78 00, [www.youthhostel.ch/zuerich](http://www.youthhostel.ch/zuerich)

Das Anmeldeformular ist diesem INFO separat beigelegt.

## **Ausschreibung Internationale Masters Schweizermeisterschaften Leichtathletik**

- Organisation: LV Huttwil / Nationales Sportcenter Huttwil
- Datum: 13. Juli 2008
- Ort: Nationales Sportcenter, Huttwil
- Durchführung: Die Durchführung erfolgt gemäss IWR/WO. Vollelektronische Zeitmessung mit Video
- Disziplinen: **M30-M80+:** 100m, 200m, 400m, 800 m, 5000 m, 5000 m Gehen  
80 m Hü, 100 m Hü, 110 m Hü, m Hü, 300 m Hü, 400 m Hü,  
Hoch, Weit, Stab, Kugel, Diskus, Speer  
**W30-W80+:** 100 m, 200m, 400 m, 800 m, 5000 m, 5000 m  
Gehen, 80 m Hü, 100 m Hü, Hoch, Weit, Drei, Stab, Kugel, Diskus,  
Speer
- Lizenzen: Das Meeting ist lizenzpflichtig. Die Lizenz 2008 ist vorzuweisen. Es besteht die Möglichkeit, eine Tageslizenz zu lösen. (Fr. 25.--)
- Anmeldung: Bis 20. Juni 2008 schriftlich per Post, Fax oder per E-Mail mit Angabe von Name, Vorname, Adresse, Jahrgang, Verein und Disziplinen.  
Nachmeldungen spätestens 1 Stunde vor dem Start sind gegen eine Nachmeldegebühr von Fr. 5.00 möglich.
- Startgeld: Fr. 15.00 pro Disziplin. Das Startgeld ist bei der Anmeldung bar zu entrichten.
- Auszeichnungen: Die 3 Ersten pro Disziplin erhalten die Meisterschaftsmedaillen gemäss Reglement nur wenn sie die verlangten Leistungen erreicht haben.  
Den Schweizermeister/in Titel erhält nur wenn er/sie den verlangten Leistungsstandart erreicht hat, eine gültige Schweizerlizenz hat und in der Schweiz wohnhaft ist.
- Anlagen: Der Kunststoffbelag darf nur mit max. 6 mm Dornen betreten werden.
- Festwirtschaft: Im eigenen Restaurant ist vom kleinen Imbiss bis zu einer feinen warmen Mahlzeit alles erhältlich.
- Übernachtung: möglich in 2 eigene Unterkunftsgebäuden mit 119 Betten. 1er-, 2er- und 4er Zimmer, Etageduschen/WC
- Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer. Der Veranstalter lehnt jede Haftung bei Unfällen, Diebstahl und dergleichen ab.
- Auskunft/Adressen: Nationales Sportcenter Huttwil, Postfach 301, 4950 Huttwil  
Tel 062 962 58 50, Fax 062 962 58 51, E-Mail: [info@sportcenter-huttwil.ch](mailto:info@sportcenter-huttwil.ch),  
Homepage: [www.sportcenter-huttwil.ch](http://www.sportcenter-huttwil.ch)

Das Anmeldeformular ist diesem **INFO** separat beigelegt.

<b>MASTER SM 2008 - NATIONALES SPORTCENTER HUTTWIL</b>					
<b>PROVISORISCHER ZEITPLAN - 13. JULI 2008</b>					
Disziplin	W 30/W35	W40/W45	W50/W55	W60/W65	W70/W75+
5000m Gehen	9:00	9:00	9:00	9:00	9:00
80 m Hürden		10:00	10:00	10:00	
100 m Hürden	10:30				
110 m Hürden					
300 m Hürden					
400 m Hürden					
100 m Finals	11:00	11:00	11:15	11:15	11:15
200 m Finals	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00
400 m Finals	12:00	12:00	12:00	12:00	12:00
800 m Finals	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00
5000 m Finals	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15
Hochsprung	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30
Weitsprung	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00
Stabhochsprung	16:30	16:30	16:30	16:30	16:30
Kugelstossen	13:00	13:00	14:00	14:00	14:00
Diskuswerfen	10:00	10:00	10:45	10:45	10:45
Speerwerfen	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00

<b>MASTER SM 2008 - NATIONALES SPORTCENTER HUTTWIL</b>						
<b>PROVISORISCHER ZEITPLAN - 13. JULI 2008</b>						
Disziplin	M30/M35	M40/M45	M50/M55	M60/M65	M70(M75	M80+
5000m Gehen	9:00	9:00	9:00	9:00	9:00	9:00
80 m Hürden					10:00	10:00
100 m Hürden			10:20	10:20		
110 m Hürden	10:40	10:40				
300 m Hürden				15:45	16:00	16:00
400 m Hürden	16:15	16:15	16:30			
100 m Finals	11:30	11:30	11:45	11:45	11:45	11:45
200 m Finals	15:15	15:15	15:30	15:30	15:30	15:30
400 m Finals	12:30	12:30	12:30	12:30	12:30	12:30
800 m Finals	14:20	14:20	14:40	14:40	14:40	14:40
5000 m Finals	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15
Hochsprung	10:30	10:30	11:30	11:30	11:30	11:30
Weitsprung	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30
Stabhochsprung	10:00	10:00	10:00	10:00	10:00	10:00
Kugelstossen	9:30	9:30	10:30	11:00	11:30	11:30
Diskuswerfen	14:15	14:15	15:45	15:45	15:45	15:45
Speerwerfen	16:00	16:00	16:00	16:45	16:45	16:45

## Masters-Wettkämpfe 2008

(Internationale und nationale Meisterschaften, Meetings in der Schweiz oder unweit der Schweizer Grenze)

15. Juni	Int. Vorarlberger (VLV) und Tiroler (TLV)-Meisterschaften der Masters in Bludenz (Vorarlberg)	TS Bludenz Rudolf Sturm Jellerstrasse 1 A-6700 Bludenz ☎ 0043 555 232 832 (auch Fax) tsbludenz.office@aon.at
6. Juli	<b>Internationale Schweizermeisterschaften der Masters</b> 1. Teil: 1500 m, 10'000 m, Dreisprung, Hammer (zwei Serien, Messung am Schluss)  14. Internationale Self-Transcendence Masters Games, Sihlhölzli, Zürich	Sri Chinmoy Marathon Team Heinz Heer Käferholzstrasse 264 8046 Zürich ☎ 044 371 77 57 oder 076 320 97 00  www.srichinmoyraces.org
13. Juli	<b>Internationale Schweizermeisterschaften der Masters</b> 2. Teil: Übrige Disziplinen (inkl. 5'000 m Gehen), Nationales Sportzentrum, Huttwil	www.sportzentrum-huttwil.ch  Angaben siehe <b>INFO</b> Juni 2008
23. Juli bis 3. August	16. Europameisterschaften der Masters in Ljubljana / SLO	Bruno Nyffenegger Semlistrasse 30 5304 Endingen ☎ 056 242 20 26
23. August	26. Alpnacher Werfermeeting, Alpnach mit Masterkategorien	Marina Vogler Chäppelistrasse 15 6078 Lungern ☎ 079 389 10 83
13. September	9° Meeting internazionale Master Citta di Bellinzona Stadio Comunale Bellinzona	Fedele Borradori Via Mesolcina 2 6500 Bellinzona ☎ 091 825 35 34
27. September	Ländervergleichswettkampf Altersklassen M+W 30 bis 49 Leinfelden (Württemberg)	Christine Pfeiffer Im Langen Loh 124 4054 Basel ☎ 061 302 90 40
28. September	Fussacher Masters Mehrkampfmeeting, Fussach (Vorarlberg)	Martin König Am Kanal 7 A-6890 Lustenau ☎ 0043 5577 85 376

Weitere Meetingdaten sind unter  
'www.swiss-athletics.ch' oder 'www.swiss-masters-athletics.ch' zu finden.

## Ländervergleichskampf 2008 Samstag, 27. September Leinfelden bei Stuttgart

Liebe Leichtathletin, lieber Leichtathlet

Der Württembergische Leichtathletik-Verband freut sich auf unseren Besuch beim diesjährigen Länderwettkampf. Teilnehmen werden auch die Sportsfreunde von Bayern, Sachsen, Thüringen und Hessen. Wir wollen diese nicht enttäuschen und zählen auf **DEINE TEILNAHME** und baldige Anmeldung. Nur eine grosse Mannschaft ist eine wettkampfstarke Mannschaft.

W 30-39, W 40-49

100m, 200m, 800m, 3000m  
4x100m, Olympische Staffel  
Hochsprung, Weitsprung  
Kugel, Diskus, Speer

M 30-39, M 40-49

100m, 200m, 400m, 1500m, 5000m  
4x100m, Olympische Staffel  
Hochsprung, Weitsprung  
Kugel, Diskus, Speer

Die Anreise erfolgt am Samstag früh, Rückkehr ist am Sonntag. Zu diesem Wettkampf sind auch Partner, Freunde/-innen herzlich eingeladen. Für die Reservation von Hotel und Bus bitte ich um provisorische Anmeldung bis **30. Juni 2008**. Besten Dank, und ich wünsche Dir eine erfolgreiche Wettkampfsaison.

Freundliche Grüsse

Christine Pfeiffer



Provisorische Anmeldung Länderkampf 2008 – bis **spätestens 30. Juni 2008** anmelden!

Name: ..... Vorname: ..... Geb. Dat: .....

Strasse: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Tel P: ..... Tel G: .....

Disziplinen: 1) ..... 2) ..... 3) .....

Anzahl Begleitpersonen: .....

Bemerkungen: .....